

Kirchenbote



MAI – JULI 2023

LIEBE LESER DES KIRCHENBOTEN,

der alte Vater Isaak hebt die Hände auf den Kopf seines Sohnes Jakob und segnet ihn. Was hatte Jakob nicht alles für diesen Moment getan. Er hat betrogen und gelogen, seine Mutter zur Komplizin gemacht und seinen Bruder verloren. Doch das war es ihm wert. Und dann spricht Isaak die erhofften Worte und ordnet ihm alles unter: die Familie, die Stämme, Fluch und Segen. Es ist also etwas Universales an dem Vätersegnen. Der nicht nur das eigene Kind, sondern das Wohlergehen des ganzen Volkes im Blick hat.

Der Monatsspruch für Juni besteht aus diesen Worten: Gott gebe dir vom Tau des Himmels und Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle. Tau vom Himmel: also Regen und Fruchtbarkeit direkt aus dem Himmel. Damit von Gott garantiert und verbürgt. Eine Regengarantie – die bräuchten wir auch. Dazu das Fett der Erde. Eine eigenartige Formulierung. Fettigkeit meint Reichhaltigkeit ganz ähnlich wie ein Essen durch den Fettgehalt reichhaltig wird. Auch Vielfalt und Üppigkeit ist damit gemeint. Es gibt auch eine Wortverwandtschaft zum Öl. Also der Schutz vor Hunger und auch hier die Absicherung des guten und ertragreichen Bestands der Erde. Und schließlich endet der erste Segenstein mit den Wünschen für Korn und Wein in Fülle. Das wirkt wie eine Dopplung, denn wenn die Erde fruchtbar ist, dann wird auch die Ernte der Weinberge und Felder gut sein. Doch es scheint wichtig, das zu erwähnen. Immer, wenn sich in der Bibel etwas doppelt, ist es eine besondere Stelle.

Und die Segenswünsche von Isaak sind tatsächlich doppeldeutig, denn sie



haben auch einen sakramentalen, einen heiligen Untergrund: der Tau des Himmels, das steht für das Wasser der Taufe, die Fettigkeit, das Öl, für die Salbung im Segen und mit Wein und Brot (Korn) kommt auch das Abendmahl dazu. Der Segen zwischen den Generationen wünscht den Kindern, dass sie zu ihren alltäglichen Grundbedürfnissen, Gott dazuzählen. Dass er ein Teil ihres Lebens ist wie die Nahrung. Dass er ein Teil ihrer Seele ist wie der Segen auf dem Leben. Dass ER der Horizont ihrer Arbeit und ihrer Treue ist. Dass sich im Miteinander aus Gott und Mensch die Fülle des Lebens zeigt und halten und bewahren lässt. Und dafür möglichst kein hoher Preis bezahlt werden muss, wie es Jakob später erlebt. Was ihm nicht gehört, kann er auch nicht besitzen, sehr wohl aber dankbar mit seinen Möglichkeiten umgehen!

Das wünsche ich unserer jungen Generation, unseren Konfirmanden und für unsere Gemeinde!

Eine nicht zu heiße und gesegnete Sommerzeit und seien Sie ganz herzlich begrüßt,

Ihre Pfarrerin Friederike Kaltofen

MITARBEITER DES MONATS: UNSERE LEKTOREN!

Nach 20 Jahren (Lese-)Dienst für die Gemeinde mit absolvierter Ausbildung, wie das Foto der Zeitung von 2003 festhält, gratulieren wir sehr herzlich zum Jubiläum! Die Gruppe ist bei uns sogar noch größer. Mit Herrn Steinkopf, Frau Schirmer, Ehepaar Brumme, Herrn Straßburger, Frau Schmidt und Herrn Rausch haben wir mindestens sieben Lektoren in Grotzsch. Das freut uns sehr, denn das ist nicht selbstverständlich.



Vielen Dank für Ihre Zeit und Ihren Einsatz! Auf die nächsten 20 Jahre!

Die Mitarbeiter mit Pfarrerin Kaltofen



RÜCKBLICK: WELTGEBETSTAG 2023

Am 3. und 4. März waren wir in Grotzsch und Audigast mit dem Weltgabetag. Schön und liebevoll gestaltet gaben uns die Kirchen mit Bildern, Texten und Livemusik Eindrücke aus Taiwan. In diesem Jahr konnten wir bei einem gemeinsamen Abendessen kulinarische Köstlichkeiten aus Taiwan genießen.

Herzlichen Dank für alle Vorbereitungen und an die Mitwirkenden!

Das Pfarramt

NACHT DER OFFENEN DORFKIRCHE IN PÖDELWITZ

WWW – Wo Wunder Werden ... das haben wir erlebt in Pödelwitz und es werden wohl noch mehr Wunder werden. Es ist ein Dorf der kurzen Wege, ein Ort für Nachhaltigkeit und Solidarität, ein Raum, der mehr ist als Wohnraum mit einer Kirche.

Unter dem Buchstaben W wie Wunder, Wahrzeichen oder Widerstand wollen wir **am 1. Juli** die Dorfkirche öffnen.

Ein Programm, von dem wir noch nicht allzu viel verraten möchten, erwartet Sie. Der Abend wird dieses „W“ in Szene setzen, damit wir zusammen ein bisschen von dem Wunder spüren, das wir erleben.

Programm: 18 Uhr: Begrüßung, Führungen, Kirchenbegehung; Was? Wie? Wo? ⇨ 19 Uhr: Auftakttheaterprogramm: WWW ⇨ 20 Uhr: Wein, Whisky und Wiener Würstchen ⇨ 21 Uhr: Film (66 Min.): »Es kommt darauf an, das Hoffen zu lernen« ⇨ 22 Uhr: Nachtgeläut.

UNSERE KONFIRMANDEN 2023

Zu Pfingsten, am 28. Mai 2023 um 14 Uhr, ist es wieder soweit: Sieben junge Menschen aus den Kirchgemeinden Pegau und Grotzsch lassen sich in der Kirche Grotzsch konfirmieren. Zwei Wochen zuvor, am 14. Mai, stellen sie sich um 10.30 Uhr in Grotzsch mit einem eigenen Gottesdienst bei uns allen vor, den sie im Februar auf einem Konfi-Wochenende in Crimmitschau geplant haben. Herzliche Einladung!



obere Reihe (ab 3.v.l.): Leopold Lange, Hendrik Siebert, Ulrike Pönisch
untere Reihe (v.l.n.r.): Johann Landgraf, Clara Rentzsch, Hedi Großmann, Lea Kasel

————— *Hedi Großmann*

Wohnort: Löbnitz-Bennewitz
Hobbys: Tanzen, Reiten, Lesen
Kann gut Naturwissenschaften.
Haustiere: Katze und Hund
Geburtstag: 6.12.2008

————— *Lea Kasel*

Wohnort: Breitenhain, Lucka
Haustier: ein Hund
Kann gut Englisch!
Geburtstag: 18.7.2008

————— *Johann Landgraf*

Wohnort: Großstorkwitz
Hobbys: Lego, Filme und Serien schauen,
Trompete, Bogenschießen.
Haustiere: Hund, 7 Katzen,
2 Schildkröten
Geburtstag: 14.6.2008

————— *Leopold Lange*

Wohnort: Pegau
Hobbys: Fußball seit 10 Jahren,
Fahrrad fahren. Haustiere: Katzen.
»Ich liebe Fasching!«
Lieblingsfilm: 22. Juli
Geburtstag: 6.3.2009

————— *Clara Rentzsch*

Wohnort: Grotzsch
Hobbys: Singen, Schreiben, Geige spielen
Geburtstag: 13.5.2009

————— *Ulrike Pönisch*

Wohnort: Grotzsch
Hobbys: Geige spielen, Eiskunstlauf
Geburtstag: 22.4.2009

————— *Hendrik Siebert*

Wohnort: Audigast
Hobbys: Zocken, Musik hören, Serien,
Federball. Haustiere: Hund, Katze.
»Ich mag schlafen.«
Geburtstag: 3.11.2008

KONZERT IN AUDIGAST

Herzliche Einladung zu einem irischen Abend am **Samstag, den 6. Mai, 17 Uhr** in die St. Martinskirche Audigast. Es ist schön, das Ensemble Shamrock wieder einmal bei uns begrüßen zu dürfen. Nach der irischen Musik lassen wir den Abend mit irischen Leckereien gemütlich ausklingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

OGV Audigast

HIMMELFAHRT AUF DER BURG

Unser gemeinsamer Gottesdienst bringt uns vertikal wieder dem Himmel ein Stückchen näher. Und horizontal sind wir das auch als Nachbarkirchen untereinander. Mit dabei sind die evangelischen und katholischen Nachbarn aus Pegau sowie der Pegauer Posaunenchor.

Zusammen wollen wir einen Blick auf und in den Himmel werfen **am 18. Mai 2023 um 10 Uhr auf der Wiprechtsburg!**

Das Pfarramt

GLOCKEN FÜR GATZEN

Für dieses besonders und schöne Projekt möchten wir Ihnen die nächsten Termine bekanntgeben. Am **7. Juli** fahren wir zum Glockenguss nach Frankfurt am Main zur Glockenfirma Rincker, die **14 Uhr** mit dem Guss beginnen wird. Am **25. August** werden wir die Glockenweihe als Gemeindefest feiern. Durch die Fachfirmen ist das nicht am Sonntag möglich, deswegen der ungewöhnliche Termin am Freitag. Ungewöhnlich und selten ist in der Tat eine Glockenweihe mit Glockeneinhub und wir hoffen, Sie kommen dafür alle nach Gatzen! Genaue Zeiten geben wir sobald als möglich bekannt.

OGV Gatzen

AUFFÜHRUNG DER DEUTSCHEN MESSE VON FRANZ SCHUBERT

Am **Sonntag »Kantate«, den 7. Mai 2023**, führen alle Chöre der ev.-luth. Kirchgemeinden an Pleiße und Schnauder sowie der Kirchgemeinde Grotzsch gemeinsam die Deutsche Messe D 872 von Franz Schubert auf.

Die Aufführung findet **um 10 Uhr in der Frauenkirche in Grotzsch** statt und als Konzert **um 14 Uhr in der Stadtkirche Regis**. Es erklingen alle Teile des Werkes und Sie erleben hier einen Gottesdienst hauptsächlich in Tönen. Die musikalische Leitung hat Kantor Dirk Zimmermann.

D. Zimmermann

EINE BESONDERE ANDACHT IN PÖDELWITZ

Wir haben die Ehre, zum zweiten Mal den Gewandhaus-Solocellisten Christian Giger im Rahmen einer musikalischen Andacht **am 27. Mai um 17 Uhr** bei uns zu hören. Er ist von der Kirche Pödelwitz und der ganzen Situation im Dorf begeistert und hat uns gern zugesagt. Die Kollekte soll nicht ihm, sondern Kirche und Orgel zugutekommen. Das sollten Sie nicht verpassen, denn da hören wir Musik von einem wirklichen Könnler!

OGV Grotzsch-Pödelwitz

ZELTGOTTESDIENST IN AUDIGAST

Wir freuen uns auf unseren jährlichen Zeltgottesdienst im Rahmen vom Dorf- und Kinderfest in Audigast. Die Posaunen aus Zwenkau, ein blühendes Kreuz und unser Vikar Sittner erwarten Sie! Herzliche Einladung unter das Zeltdach **am 18. Juni, 10 Uhr!**

Datum und Anlass	Kirche Groitzsch	Altenpflegeheim	Kirche Audigast
Samstag, 6. Mai			17.00 Konzert mit Shamrock
Sonntag, 7. Mai <i>Cantate</i>	10.00 Konzert-Gottesdienst		
Sonntag, 14. Mai <i>Rogate</i>	10.30 Vorstellung-Gottesdienst der Konfirmanden		
Donnerstag, 18. Mai <i>Christi Himmelfahrt</i>	10.00 ökumenisch-regionaler Gottesdienst		
Sonntag, 21. Mai <i>Exaudi</i>	10.30 Lektor Rausch	10.00 Pfrn. Kaltofen	9.00 Pfrn. Kaltofen
Samstag, 27. Mai	17.00 musikalische Andacht mit Cellist Christian Giger		
Sonntag, 28. Mai <i>Pfingstsonntag</i>	14.00 Konfirmation		
Montag, 29. Mai <i>Pfingstmontag</i>			
Sonntag, 4. Juni <i>Trinitatis</i>	10.30 Lektorin Schmidt / Ki		9.00 Lektorin Schmidt
Sonntag, 11. Juni <i>1. Sonntag nach Trinitatis</i>	10.30 Taufgedächtnis Pfrn. Kaltofen / Frau Pönisch		
Sonntag, 18. Juni <i>2. Sonntag nach Trinitatis</i>	10.00 Zelt-Gottesdienst		
Samstag, 24. Juni <i>Johannistag</i>			20.00 Johannesandacht Pfrn. Kaltofen / KCh, Posaunen Zwenkau
Sonntag, 25. Juni <i>3. Sonntag nach Trinitatis</i>	18.00 Johannesandacht Pfrn. Kaltofen / KCh	10.00 Pfrn. Kaltofen	
Samstag, 1. Juli	18.00 Nacht der offenen Dorfkirche		
Sonntag, 2. Juli <i>4. Sonntag nach Trinitatis</i>	10.30 Pfrn. Kaltofen		
Sonntag, 9. Juli <i>5. Sonntag nach Trinitatis</i>			10.30 Pfrn. Kaltofen
Sonntag, 16. Juli <i>6. Sonntag nach Trinitatis</i>			
Sonntag, 23. Juli <i>7. Sonntag nach Trinitatis</i>	10.15 Einladung nach ET / Vikar Sittner		
Sonntag, 30. Juli <i>8. Sonntag nach Trinitatis</i>	9.00 Einladung nach GS / Vikar Sittner	10.00 Vikar Sittner	

AM = Abendmahl | KCh = Kirchenchor | Ki = Kindergottesdienst | KiCh = Kinderchor

Kirche Pödelwitz	Kirche Gatzen	Kirche Auligk	Kirche Michelwitz
in Groitzsch / Schubertmesse / Pfrn. Kaltofen / KCh			
in Groitzsch / Pfrn. Kaltofen, Pfr. Dr. Reiprich		9.00 Pfrn. Kaltofen	
mit Posaunen auf der Wiprechtsburg / Pfrn. Kaltofen, Pfr. Dr. Reiprich			
	9.00 Lektor Rausch		
in Pödelwitz / Pfrn. Kaltofen			
in Groitzsch / Pfrn. Kaltofen, Pfr. Dr. Reiprich			9.00 Lektor Steinkopf
9.00 Pfrn. Kaltofen / AM	10.30 Pfrn. Kaltofen / AM		
	9.00 Pfrn. Kaltofen		
in Audigast / Vikar Sittner / KCh			
		16.00 Johannesandacht Lektor Rausch	18.00 Johannesandacht Lektor Rausch
	17.00 Johannesandacht Pfrn. Kaltofen / KCh		
in Pödelwitz			
	9.00 Pfrn. Kaltofen		
		9.00 Pfrn. Kaltofen	
	10.30 Pfrn. Kaltofen		9.00 Pfrn. Kaltofen
9.00 Vikar Sittner			

FRAUENDIENSTE

Groitzsch Mai / Juni / Juli
10.5. / 14.6. / 12.7.

Audigast Mai / Juni / Juli
30.5. / 27.6. / 25.7.

Auligk/Gatzen/Michelwitz

Mai / Juni / Juli
3.5. u. 5.7. in Michelwitz / 7.6. in Gatzen
(jeweils 13.30 Uhr)

GESPRÄCHSKREISE

Gatzen Freitag, 16.6. 19.30 Uhr
Thema: mein Glauben und ich!?
Groitzsch Termine bei Monika Wappler

BIBELSTUNDE DER LANDES-
KIRCHLICHEN GEMEINSCHAFT

Groitzsch montags 17.00

KIRCHENKAFFEE

Groitzsch Freitag 28.4. / 2.6. / 7.7.
(jeweils 9.30 Uhr)



KINDER- UND JUGENDKREISE

Christenlehre Groitzsch

Vorschule, Kita	dienstags	14.45
Klasse 1 und 2	donnerstags	14.00
Klasse 3 bis 6	mittwochs	14.00

Konfirmanden

Klasse 7	dienstags	16.30
Klasse 8	donnerstags	15.45

Junge Gemeinde	freitags	20.00
----------------	----------	-------

TERMINE DES KIRCHEN-
VORSTANDES / DER ORTS-
GEMEINDEVERTRETUNGEN

KV Groitzsch: *wird noch bekanntgegeben*

OGV Groitzsch-Pödelwitz: 15.5. 19.30

OGV Auligk-Gatzen-Michelwitz:
16.5. 19.30 in Gatzen

OGV Audigast: *nach Vereinbarung*

KIRCHENMUSIK



Kinderchor Groitzsch montags 14.30
(Grundschule Musikraum 005)

Kirchenchor Groitzsch mittwochs 19.30

Kirchenchor Audigast freitags 19.30
14-tägig, nach Absprache

GLOCKENÜBERGABE

Zwei Glocken weniger sind zwei Glocken mehr. Diese unkorrekte, aber umso schönere Logik traf am 8. März in Gatzen zu. Als der Kran die Glocken bei winterlichem Wetter aus dem offenen Kirchengiebel gehoben hatte, wurden sie verladen und an ihren jeweiligen zweiten Einsatzort gebracht. Unser Kindergarten wird eine Glocke bei sich haben und sie zu besonderen Anlässen anschlagen und unser Katharina von Bora-Haus ebenfalls.

Die Aufhängung wird noch umgesetzt, aber alle freuen sich auf die Glocken und ihren Klang. Herzlichen Dank für alle Vorbereitungen bei unseren Hausmeistern und Baufachleuten! *Pfrn. Kaltofen*

HOHE UND RUNDE GEBURTSTAGE DURFTEN BEGEHEN ...

Gretchen Fröbel	99 Jahre	Elke-Marie Kudernatsch	75 Jahre
Erna Beyer	96 Jahre	Reinhardt Anger	75 Jahre
Marianne Spieß	92 Jahre	Horst Bundemann	70 Jahre
Margarete Richling	92 Jahre	Ilona Kahnt	70 Jahre
Erika Haufe	90 Jahre	Gisela Tretschok	70 Jahre
Jürgen Kaiser	80 Jahre	Helga Möser	70 Jahre
Hannelore Hasenbein	80 Jahre	Sigrid Schirmer	70 Jahre
Klaus Piehler	80 Jahre		
Bernd Seiler	80 Jahre		
Roswitha Przybilla	75 Jahre		
Helgard Griesbach	75 Jahre		
Gertrud Wollschläger	75 Jahre		

HERR, DEINE Güte reicht,
so weit der Himmel ist,
und DEINE Wahrheit,
so weit die Wolken gehen. *Psalm 36,6*

JUBELKONFIRMATION KONNTEN FEIERN ...

Kronjuwelen-Konfirmation (75 J.)	Goldene Konfirmation (50 J.)
Brigitte Beer	Birgit Apelt, geb. Beier Ralf Apelt
Platin- oder Gnaden-Konfirmation (70 J.)	Stephan Dieter Dr. Christine Socha, geb. Köhler
Sigrid Walkling, geb. Krüger	
Luise Wildensee, geb. Landmann	Rubin- oder Rosen-Konfirmation (40 J.)
Traudel Funke, geb. Kirmse	Roman Jahr
Dorothea Held, geb. Penndorf	Elke Penndorf, geb. Breitschuh
Arndt Kuntzsch	Thomas Straßburger
Helga Rauchfuß, geb. Trenkmann	
Ingrid Schmidt, geb. Schmidt	
Barbara Zabel, geb. Flach	

MIT GOTTES WORT BESTATTET WURDEN ...

Frau Käte Forbrig, geb. Hertel, aus Gatzen im Alter von 89 Jahren
 Herr Siegfried Güldner aus Groitzsch im Alter von 90 Jahren
 Herr Paul Schmidt aus Rüssen-Kleinstorkwitz im Alter von 89 Jahren
 Frau Gerta Gräfe, geb. Landmann, aus Minkwitz im Alter von 94 Jahren
 Frau Helga Schimpke, geb. Ackermann, aus Groitzsch im Alter von 83 Jahren

Leben wir, so leben wir dem HERRN;
 sterben wir, so sterben wir dem HERRN.
 Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des HERRN.

Römer 14,8



OSTERGRUSS FÜR DIE BEWOHNER DES PFLEGEHEIMS

Unsere Krippenkinder haben mit viel Freude an der Farbe für unsere Senioren im Katharina von Bora-Pflegeheim einen kleinen Ostergruß gestaltet. Natürlich durften sie das Kunstwerk persönlich vorbeibringen, den Bewohnern zuwincken und ein frohes Osterfest wünschen.

Saskia Kreubel und Nicole Börsch

KINDERGARTENFEST UND TAG DER OFFENEN TÜR

Lassen Sie sich überraschen: am Samstag, 13.5.2023, um 15 Uhr!

Für Spiel und Spaß, Kaffee und Kuchen, herzhafte Köstlichkeiten und Getränke ist wie immer gesorgt, auch dank unseres emsigen Fördervereins. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Alle Kinder und ErzieherInnen
aus dem »Schilfkörbchen«*

WELTGEBETSTAG 2023 IM »SCHILFKÖRBCHEN«

»Heiyo, io, io, hang heiyo«: *Komm, wir fahren auf das Meer hinaus.* Mit diesem taiwanesischen Kinder- und Fischerlied wurden die Kinder am 9. März zur Kinderkirche, anlässlich des Weltgebets-tages, aus ihren Gruppen abgeholt. Dieses Jahr ging es unter dem Motto »Glaube bewegt« nach Taiwan.

Frau Pönisch hatte einige Bilder der Region, Städte und Menschen mitgebracht und viel Wissenswertes dazu erzählt. Denn dort leben die Menschen ganz anders als hier bei uns. Passend zum Thema und der Tatsache, dass in Taiwan viele Menschen vom Fischfang leben, hörten wir die Geschichte von Jesus, der nach Kapernaum an den See Genesareth kam.

Dort traf er auf die Fischer Simon und Andreas, die einen sehr schlechten Tag beim Fischen hatten. Doch dank Jesus, der ihnen Zuversicht und Glaube gab, fuhren sie noch einmal hinaus und fingen so viele Fische, dass ihre Netze fast zerrissen.

Voller Ehrfurcht und auch Bewunderung folgten sie von diesem Tage an Jesus als die ersten seiner Jünger. Denn Jesus sprach zu ihnen: »Folgt mir. Ich will euch zu Menschenfischern machen.« Diese Geschichte zeigt sehr deutlich, was der Glaube bewegen kann.

Simon und Andreas, die an diesem Tage schon alle Hoffnung auf einen guten Fischfang aufgegeben hatten, wurden durch den unerschütterlichen Glauben von Jesus inspiriert und gelehrt, niemals aufzugeben.

Daniel Wolf

BANNER AN DER KIRCHE

In diesem Jahr prangt unsere Jahreslosung in Violetttönen an unserer Kirche. Vielen Dank an die Junge Gemeinde, die sich darum gekümmert und sie wieder so schön gestaltet hat! Das macht Arbeit und braucht Zeit und hat natürlich auch Spaß gemacht. Das können jetzt alle sehen, die daran vorbeigehen – wunderbar!

Pfrn. Kaltofen

DIE TAUFE – EIN GOTTESGESCHENK

Am Sonntag, den 11. Juni, um 10.30 Uhr findet ein besonderer Gottesdienst zum Taufgedächtnis statt. Ich lade alle getauften Kinder und deren Familien recht herzlich ein. Wir wollen uns an diesem Tag erinnern, welch großes Geschenk uns Gott mit der Taufe bereitet. Bringt bitte eure Taufkerze mit. *Jana Pönisch*

NEHEMIA – MIT GOTT GELINGT'S!

Herzliche Einladung zu den Kinderbibeltagen: In der letzten Sommerferienwoche finden vom 15.8. bis zum 18.8. jeweils von 9 bis 14 Uhr unsere traditionellen Kinderbibeltage in Groitzsch statt.

Diesmal geht es um Baumeister Nehemia, der trotz vieler Widerstände im Vertrauen auf Gott ins zerstörte Jerusa-

lem zurückkehrt. Er soll die Stadtmauer um Jerusalem wieder aufbauen. Nehemia ist Gott treu, beweist Unerschrockenheit und Mut. Er hat erfahren: Mit Gott gelingt's!

Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit! Anmeldungen bitte im Pfarramt (034 296/42 211) oder bei mir (0157/77 89 66 64). *Jana Pönisch*

FAMILIENNACHMITTAG IN DER PASSIONS- UND OSTERZEIT

Am 1. April fand nach langer Pause wieder ein Familiennachmittag im Gemeindehaus statt. Zu Beginn erlebten wir die Nacherzählung der Passions- und Ostergeschichte. Danach wurde gebastelt, bemalt, geschnitten und verziert.

Die Familien hatten leckeren Kuchen mitgebracht. Bei einer Tasse Kaffee kam mancher ins Plaudern. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal! Herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben. *Jana Pönisch*



Ansprechpartner Kirchgemeinde Groitzsch

PFARRAMT

Simone Fieseler

Ralf Kroker

✉ Wiesengasse 3
04539 Groitzsch

Kirchkanzlei / Friedhofsverwaltung

☎ 034 296 / 422 11

Fax: 034 296 / 743 15

E-mail: kg.groitzsch@evlks.de

www.kirchgemeinde-groitzsch.de

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite:

Montag, Donnerstag, Freitag

Dienstag

Mittwoch geschlossen

9 bis 12 Uhr

15 bis 18 Uhr

Pfarramtsleitung

Pfarrerin Friederike Kaltofen

Sprechzeit: *nach Vereinbarung*

Urlaub der Pfarrerin: 23.7.–13.8.

☎ 034 296 / 422 11

Kantor Dirk Zimmermann

Gemeindepädagogin Jana Pönisch

Ev.-Luth. Kindergarten »Schilfkörbchen«

Leiterin Ulrike Weidemann

Altenpflegeheim »Katharina-von-Bora«

Leiterin Simone Zimmerling

Baubeauftrager Rüdiger Brumme

☎ 0159 / 04 86 80 80

☎ 034 296 / 74 49 13

☎ 034 296 / 94 73 18

☎ 034 296 / 45 60

☎ 0177 / 77 39 070

Es gibt viele Möglichkeiten, wie Sie unserer Kirchgemeinde Gutes tun können:

Kirchgemeinde Groitzsch

IBAN: DE34 8605 5592 1260 2061 37

BIC: WELADE8LXXX

Sparkasse Leipzig

oder: Kirchgemeinde Groitzsch

IBAN: DE39 3506 0190 1670 4090 46

BIC: GENODED1DKD

KD Bank

Verwendungszweck: RT 0574 ... (bitte immer angeben)

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Groitzsch, Wiesengasse 3, Groitzsch.

Auflagenhöhe: 650 Stück. Redaktionsschluss für die Ausgabe August – Oktober 2023:

1. Juli 2023.

Änderungen vorbehalten